

Breitband – Schnelles Internet – in der Gemeinde Eggenthal Aktueller Sachstand: November 2015

Allgemeine Informationen unter: www.schnelles-internet.bayern.de

Darstellung im Internet: www.eggenthal.de

Seit dem letzten Gemeindeblatt im Juli 2015:

Wir sind im Bereich der Antragstellung und Planung zum Ausbau Breitband in der Gemeinde Eggenthal einen wesentlichen Schritt weiter gekommen.

Nach dem alle notwendigen Unterlagen vorlagen, wurde der Förderantrag (Förderschnitt 6) an die Regierung von Schwaben gestellt. BM Harald Polzer konnte am 28.09.2015 von Herrn Staatsminister Dr. Markus Söder den Förderbescheid entgegen nehmen. Die Gemeinde Eggenthal erhält die maximale Förderung von 880 000.- €, zuzüglich eines Bonus von 50 000.- € für eine interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Irsee (möglicher Anschluss Schleifmühle – Wielen). Bei einer Investitionssumme von ca. 1,26 Mio € ist die Eigenbeteiligung von ca. 300 000.- € durch die Gemeinde aufzubringen.

Am 15.10.2015 unterzeichnete die Gemeinde den Kooperationsvertrag mit dem Anbieter und Netzbetreiber Telekom. Dieser wird in den nächsten Monaten eine Ausführungsplanung durchführen. Der Bau ist in 2016 vorgesehen.

Eine verfahrenstechnisch notwendige Unterlage, der „Fördersteckbrief“ wurde erstellt (Förderschnitt 8).

Der Netzbetreiber Telekom wird in der nächsten Zeit Grundstückbesitzer anschreiben, bei denen Glasfaser bis ins Haus vorgesehen ist. Diese müssen sich äußern (Nutzungsvertrag), inwiefern sie es zulassen, die Kabeltrasse bis ins Haus (Keller) legen zu lassen. Die Ausführung wird mit dem Hausbesitzer abgestimmt und stellt keinerlei Verpflichtung zu einer künftigen Nutzung dar, sie ist jedoch eine einmalige kostenfreie Gelegenheit. Zu einem späteren Zeitpunkt entscheidet der Besitzer über die mögliche vertragliche Nutzung (Neuvertrag). Sollte der Anschluss nicht gewünscht werden oder nicht möglich sein, erfolgt der Anschluss weiter über das bestehende Kupferkabel, jedoch wird an der Grundstücksgrenze ein Abzweig mit einer Schleife geschaffen, damit ein späterer Anschluss ermöglicht wird. Dieser wird nach heutiger Einschätzung dann kostenpflichtig sein.

In den Bereichen (Romatsried Süd, Ortskern Eggenthal, Bayersried komplett und Teile von Holzstetten um Stehlings), wo das Glasfaser bis zum Kabelverzweiger (KvZ) vorgesehen ist, ändert sich am derzeitigen Hausanschluss nichts.

Sollten diesbezüglich Fragen oder Unstimmigkeiten auftreten, bitte ich um Kontaktaufnahme. Wir werden eine Lösung finden.

Anton Sanktjohanser